

Wenn du an Christus glaubst, ist dein Leben schon gerichtet, richtig gestellt.

An ihn glauben heißt darauf vertrauen, dass Er dich rettet und nicht du selbst deine innere Heilung in die Hand nehmen musst.

Weiter daran festhalten, dass du dein Leben checken musst, bringt dich vom richtigen Weg ab.



Evangelium nach Johannes 3,16-18, Dreifaltigkeitssonntag

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.

Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er an den Namen des einzigen Sohnes Gottes nicht geglaubt hat.